

Die deutschen Dominikaner und Dominikanerinnen 1221–1515 (Köln, 6–8 Nov 14)

Köln, 06.–08.11.2014

Julia Bruch, Uni zu Köln

Prof. Dr. Sabine von Heusinger veranstaltet gemeinsam mit P. Elias H. Füllenbach, OP und PD Dr. Klaus-Bernward Springer vom Institut zur Erforschung der Geschichte des Dominikanerordens im deutschen Sprachraum sowie P. Prof. Dr. phil. Walter Senner OP, Institutum S. Thomae / Pontificia Universitas S. Thomae de Aquino in Urbe (Roma), eine Konferenz zu den deutschen Dominikaner und Dominikanerinnen 1221-1515 in Vorbereitung auf das 800jährige Ordensjubiläum 2016.

Programm:

Donnerstag, den 6. November 2014

Workshop

Sektionsleitung: Julia Bruch (Köln)

9:00 Uhr: Begrüßung: Klaus-Bernward Springer (Köln)

9:15 Uhr: Ursula Overhage (Bremen): Konflikt und Konsens. Der Streit um das Dortmunder Dominikanerkloster (1309-1330)

9:45 Uhr: Matthias Standke (Dresden): Vom Stiften des Gemeinns und Gründen der Gemeinschaft. Legendarisches Erzählen vom Heiligen Dominikus als Ordensgründer

10:15 Uhr: Nedim Rabić (Sarajevo): Im blinden Winkel der Geschichte: Johannes von Wildeshausen als Bischof von Bosnien 1233/34-1237

Sektionsleitung: Klaus-Bernward Springer (Köln)

11:15 Uhr: Christine Andrä (Regensburg): Ein Konvent im Spiegel seines Chorbuchs. Das Lektionar der Regensburger Dominikanerinnen

11:45 Uhr: Judith Venjakob (Erlangen): Zur bildlichen Darstellung eines Formicarius-Exempels: Der illusionistische Hexenflug im Titelholzschnitt zu Geilers Predigt 'Am mitwoch nach Reminiscere. Von den Unholden oder von den Hexen' 1516

12:15 Uhr: Johann Schulz (Frankfurt a.M.): Die Ausstattung der Dominikanerkirche in Frankfurt a.M. zum Ende des 15. und zu Beginn des 16. Jahrhunderts

Konferenz

14:30 Uhr: Begrüßung

Sektion I: Innovation und Tradition

Sektionsleitung: Gisela Muschiol (Bonn)

15:00 Uhr: Paul Hellmeier OP (München): Schule oder Seelsorge? – Die Gründung des Predigerordens aus der Chorherrentradition

15:45 Uhr: Sigrid Hirbodian (Tübingen): Die Dominikanerinnen: Ein Überblick

17:00 Uhr: Sabine von Heusinger (Köln): Dominikaner in der Stadt

17:45 Uhr: Andreas Rüter (Bochum): Mönche der Märkte und Messen. Zur Wahrnehmung und Deutung von Predigern und Städten im späteren Mittelalter

Öffentlicher Abendvortrag

20:00 Uhr: in der Dom- und Diözesanbibliothek (Köln), Kardinal-Frings-Str. 1

Peter Segl (Bayreuth): Deutsche Dominikaner im Kampf gegen Dämonen, Ketzler und Hexen

Freitag, den 7. November 2014

Sektion II: Wissen ist Macht - Das Dominikanische Studiensystem und die Predigt

Sektionsleitung: Andreas Speer (Köln)

9:00 Uhr: Susana Bullido del Barrio (Bonn): Intellectus sacrae scripturae - Albertus Magnus und die Bibelstudien des Dominikanerordens

9:45 Uhr: Alessandra Beccarisi (Lecce): Eckhart als Theologe

11:00 Uhr: Maxime Mauriège (Köln): Die dominikanische Prägung des Lehrsystems der deutschen Mystik

11:45 Uhr: Julia Burkhardt (Heidelberg): Predigerbrüder im Bienenstock des Herrn. Dominikanische Identität(en) im Werk des Thomas von Cantimpré

Sektion III: Hören und Sehen

Sektionsleitung: Susanne Wittekind (Köln)

14:30 Uhr: Livia Cárdenas (Basel): Genealogie und Charismatik. Imaginationen dominikanischer Verwandtschaften im Spätmittelalter

15:15 Uhr: Vera Henkelmann (Aachen): Die Ausstattung von St. Johann in Dortmund - multimediale Glaubensverkündigung und Marienverehrung der Dominikaner im Spätmittelalter

16:30 Uhr: Christine Kratzke (Kiel): Identitätsstiftung und Repräsentation bei den Lübecker Dominikanern: Neue Studien zum Burgkloster in der Hansestadt

17:15 Uhr: Xenia Stolzenburg (Marburg): Nochmal von vorn. Die spätmittelalterliche Neuausstattung der Dominikanerkirche in Frankfurt am Main

Konzert in St. Andreas (Köln):

20:00 Uhr: Verbum Dei - Musik aus dem Dominikanerinnenkloster Paradies bei Soest mit Ars Choralis Coeln, Ltg. Maria Jonas

Samstag, den 8. November 2014

Sektion IV: Das Eigene und das Fremde

Sektionsleitung: Sabine von Heusinger (Köln)

9:00 Uhr: Stefanie Neidhardt (Tübingen): Magdalena Kremerin und ihr Umgang mit der Mystik in Zeiten der Observanz

9:45 Uhr: Sabine Schmolinsky (Erfurt): Maria Magdalena oder Katharina als Patrozinien von Dominikanerinnenklöstern - arm oder reich?

11:00 Uhr: Elias H. Füllenbach OP (Bonn): Der Pfefferkorn-Reuchlin-Streit und die Dominikaner. Antijudaismus zwischen Scholastik und Humanismus

11:45 Uhr: Walter Senner OP (Rom): Innovation, Konsens, Konflikt in Konstitutionen und auf Generalkapiteln

12:30 Uhr: Abschlussdiskussion

14:30 Uhr: Stadtführung von Letha Böhringer (Köln) oder Führung im Museum Schnütgen durch die Ausstellung "Die Heiligen Drei Könige" von Tobias Kanngießer (Bonn)

Quellennachweis:

CONF: Die deutschen Dominikaner und Dominikanerinnen 1221–1515 (Köln, 6-8 Nov 14). In: ArtHist.net, 22.09.2014. Letzter Zugriff 30.04.2026. <<https://arthist.net/archive/8469>>.